Gedenkveranstaltungen

„Mitten unter uns"

Gedenken des 9. Novembers 1938

Wir erinnern uns an das, was vor über 70 Jahren geschah,
damit solche Gräuel mitten unter uns nie wieder möglich werden.

Mit Pastorin Maren Gottsmann und Pastorin Anke Zorn
Wolfgang Seibert, Vorsitzender der Jüdischen Gemeinde Pinneberg
SchülerInnen des Gymnasiums Ohmoor
Kammerchor der Kirchengemeinde Niendorf

Freitag, 9. November, 19 Uhr

Verheißungskirche Niendorf
Sachsenweg 2

Gedenktag

zum 9. November 1938

Mit Pastor Peter Hahn und Team

Freitag, 9. November, 19.30 Uhr

Christophorushaus, Kirchengemeinde Schnelsen
Anna-Susanna-Stieg 10

Hrsg. Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein, Max-Zelck-Straße 1, 22459 Hamburg
Kontakt: Propst Thomas Drope, Telefon (040) 589 50 205

Vor 74 Jahren, am 28. Oktober 1938 wurden mehrere hundert jüdische Frauen, Männer und Kinder am helllichten Tag vor den Augen zahlreicher Zuschauer zusammengetrieben und anschließend vom Bahnhof Altona hinter die deutsch-polnische Grenze ausgewiesen. Die meisten der Deportierten wurden später in Ghettos oder Konzentrationslagern ermordet.

Erinnerung 2012

Gedenken am Bahnhof Altona zum Jahrestag der Deportation 28. Oktober 1938

mit

Propst Thomas Drope Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein

Jürgen Warmke-Rose Leiter des Bezirksamtes Altona

Marianne Wilke Zeitzeugin

Pastorin Annette Reimers-Avenarius Kirchengemeinde Altona-Ost

Karsten Glinski und Krischa Weber Saxophon und Cello

Sonntag, 28. Oktober 2012
12 Uhr

Treffen am Gedenkstein auf dem Paul-Nevermann-Platz
beim Durchgang zum Platz der Republik,
danach Gang zum Bahnsteig, wo
die Deportation begann

Hamburg = Altona

Ev.-Luth. Kirchenkreis
Hamburg-West/Südholstein

AUSGEMERZT!

Ein „Hör-Mal“

Lieder und Chansons jüdischer Künstler –
Konzert und Einblick in Leben und Leiden

Mit HaWe Kühl begleitet von Rainer Lankau am Flügel

Sonntag, 28. Oktober, 20 Uhr

Christianskirche am Klopstockplatz,
Kirchengemeinde Ottensen
Eintritt: 10 / 8 Euro

Gedenkveranstaltung

Film und Gespräch: Deutschland 1937

Mit Propst Thomas Drope und
Wolfgang Seibert,
Vorsitzender der Jüdischen Gemeinde Pinneberg

Freitag, 9. November, 17 Uhr

Christuskirche Pinneberg und Gemeindehaus
(Film und Gespräch ab 18 Uhr)
Bahnhofstraße 2

Gestorben: Minsk 1941

Gedenkgottesdienst

Viele Stolpersteine in Altona zeigen, dass jüdische Bürgerinnen und Bürger 1941nach Minsk/Weißrussland deportiert und dort ermordet wurden.

Im Gedenken an die Reichspogromnacht 1938
und ihre Folgen berichten wir, was wir auf unserer Reise
nach Weißrussland über die Geschichte der
Hamburger Jüdinnen und Juden
erfahren haben.

Pastorin Annette Reimers-Avenarius und Team

Freitag, 9. November, 18 Uhr

St. Johanniskirche Altona
Kirchengemeinde Altona-Ost
Max-Brauer-Allee/Nähe Sternbrücke